

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/0140/2015**

Datum: 22.04.2015

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport

Betrifft: Leitbild der Kindertagesstätten der Stadt Eberswalde

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport	04.06.2015	Vorberatung
Hauptausschuss	18.06.2015	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	25.06.2015	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das als Anlage beigefügte „Leitbild der Kindertagesstätten der Stadt Eberswalde“.

Boginski
Bürgermeister

Anlage: - Leitbild der Kindertagesstätten der Stadt Eberswalde

Fin. Auswirkungen: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>					
Haus- haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Er- trag bzw. Aufwand (in €)
a) Ergebnishaushalt:					
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer: _____)					
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja: <input type="checkbox"/> nicht erforderlich: <input checked="" type="checkbox"/>					
Erläuterung:					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Abstimmung erfolgte: Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Das Leitbild der städtischen Kindertagsstätten umreißt die übergeordneten Ziele und inhaltlichen Handlungsfelder der 13 Kindertagesstätten in Trägerschaft der Stadt Eberswalde. Es hat die Funktion einer Art öffentlicher Selbstverpflichtungserklärung aller an der Bildung, Erziehung und Betreuung beteiligten Einrichtungen.

Die frühe Kindheit ist in den letzten Jahren deutlich in den Fokus der Aufmerksamkeit gerückt. Es gilt, gemeinsam ein Bewusstsein, Verantwortung und Kriterien für Bildung, Erziehung und Betreuung zu entwickeln und mitzutragen. Dazu zählt auch ein Leitbild, das Orientierung bietet, handlungsleitend und motivierend ist und Transparenz ermöglicht.

Bei der Ausformulierung des Leitbildes fanden alle Anregungen und Entwicklungen, die im Laufe der zweijährigen Entwicklungsphase aus den Kindertagesstätten und von Elternvertretungen kamen, Berücksichtigung.

Das Leitbild trägt der besonderen Verpflichtung Rechnung, die sich aus dem gesetzlichen Bildungs- und Erziehungsauftrag und dem Recht der Kinder auf optimale ganzheitliche Entwicklungsbegleitung, auf gleiche Entwicklungs- und Bildungschancen ableiten.

Es trifft Aussagen zur Identität, dem Selbstverständnis sowie den Grundprinzipien der Kindertagesstätten.

Neben den Elternhäusern tragen die Kindertagesstätten zeitweise Verantwortung für die Bildungsbiographien der Kinder. Die Kita-Zeit ist ein Baustein für lebenslanges Lernen.

Es ist zu bedenken, dass Bildung bereits vor der Geburt beginnt und uns ein Leben lang begleitet. Deshalb sind Neugierde, Freude, Phantasie und Forscherdrang bei den „Jüngsten“ zu pflegen und für die Zukunft zu erhalten.

Dafür braucht es verbindliche Regelungen, sichere Bindungen und einfühlsame Pädagogen, die Kinder als individuelle Personen sehen, die ihnen Raum lassen für kindliche Aktivitäten, Ausdrucksweisen, Wünsche, Fragen und Antworten.

Das Leitbild bildet die Grundlage für die vielfältigen Konzeptionen der Kindertagesstätten und ist Maßstab für Qualitätsentwicklung. Es verankert das gemeinsame Bildungsverständnis aller 13 Einrichtungen und unterstützt die Kooperationsvereinbarung mit der Bildungsinitiative Barnim des Landkreises Barnim.

Jede Kindertagesstätte hat ein eigenes Profil sowie eine eigenständige Konzeption, die den Rahmenbedingungen vor Ort entspricht. Über das gesamte Stadtgebiet von Eberswalde verteilt, bieten die Kindertagesstätten als familienergänzende Einrichtungen bedarfsorientierte Betreuung und vielfältige Bildungsmöglichkeiten.

Sie bieten eine gut vorbereitete Umgebung, die Themen und Interessen der Kinder aufgreifen, erweitern, aber auch gesellschaftlich relevante Themen berücksichtigen.

Vorab wurden in einem umfangreichen Verfahren über einen Zeitraum von zwei Jahren das Amt für Bildung, Jugend und Sport, alle 13 Kindertagesstätten sowie die Elternvertretungen an der inhaltlichen Abstimmung beteiligt. Das Leitbild hat breite Zustimmung erfahren, vereinzelte Anmerkungen und Ergänzungen wurden eingearbeitet.

Die Referentin für Soziale Angelegenheiten wurde in das Abstimmungsverfahren einbezogen.